

... kennen Sie die Stimmung um die Weihnachtszeit? Wenn man bewußt und offen durch die Welt läuft, merkt man sie ....

Da ist eine Stimmung, die fühlt sich nach Liebe an, da ist eine Stimmung über der Welt, die trägt mehr Wahrheit, da ist eine Stimmung die läßt mehr Licht in unsere Herzen.

Wenn ich in die Vergangenheit schaue, kann ich beobachten, das diese Stimmung etwas ausgelöst hat. Diese Stimmung hat eine Schwingung, die jedes Herz seltsam berührt.

Selbst „harte“ Menschen werden in dieser Zeit „weicher“. Warum?

Haben Sie sich schon mal um die Antwort gekümmert? Wenn Weihnachten vorbei ist- was passiert dann? Warum ist diese Stimmung dann nicht mehr da? Dieses gewisse „ETWAS“

Weil, so die Tatsache, die ich in der Vergangenheit beobachtet habe: Wir unsere Herztüren nach Weihnachten verschließen.

So ungefähr wie:                     Weihnachten vorbei  
Herztüren zu  
Schlüssel zur Aufbewahrung

Na ja, mal in die Abstellkammer, man könnte ihn ja noch brauchen .....

Und ich frage noch einmal. Warum handeln wir so? Die Antworten sind doch klar, antwortet mir die Welt. „Wir haben unsere eigenen Probleme, das andere geht uns nichts an und eigentlich haben wir für so einen Kram keine Zeit. BASTA-

Und ich frage mich: „Handeln so Wesen die                     aus Licht  
  aus Wahrheit  
  aus Liebe geschaffen sind?“

Und ich frage mich was wäre wenn Weihnachten nicht vorbei- die Herztüren offen und der Schlüssel nicht in der Abstellkammer wäre?

Und aus dieser Frage „Was wäre wenn“, formuliert sich wie von selbst .....

Das wäre, das ist .....

## Das Weihnachtsjahr - eine Geschichte für alle Weihnachten von Andrea Veljkovic

In diesem Jahr war das Weihnachtsfest nicht wie sonst. Irgendwie war allen klar, daß etwas Besonderes, um nicht zu sagen etwas Wundervolles vor sich ging. Angefangen hatte alles vor langer Zeit, tief in unseren Herzen hatte es seinen Anfang genommen.

Vor langer Zeit hatten wir entschieden, die Keime der Liebe, der Wahrheit und des Lichts in uns wachsen zu lassen. Und in diesem besonderen Jahr war es soweit. Sie kamen zum Vorschein.

Die Vorbereitungen für das Fest liefen ruhig und gelassen ab, es gab keine Hektik, keinen Streit, kein in letzter Minute gekauftes Geschenk. Niemand war in Eile, niemand hatte Streß. Warum auch? Nicht nur einen Abend hatte man Zeit um jemandem eine Freude zu machen, wir lebten im Weihnachtsjahr, es war das ganze Jahr Weihnachten. Immer gab es die Möglichkeit Liebe zu bezeugen, in kleinen und großen Geschenken. Immer war die Möglichkeit seine Lieben mit köstlichen Gaumenfreuden zu verwöhnen. Immer war die Möglichkeit nicht am Bettler am Straßenrand vorbeizulaufen. Immer war die Möglichkeit den Armen zu helfen in ihrer Not. Immer war die Möglichkeit Liebe, Licht und Wahrheit auszusenden.

Aus dieser immerwährenden Möglichkeit entstand diese Ruhe, diese Ausgeglichenheit, die so ergreifend war, daß jeder sich fragte, wie er ohne sie je hatte leben können. Immer die Möglichkeit zu haben, Gutes zu tun, das verstand sich von selbst, sagte aus, daß es nie nicht sein konnte. Das war es, was das Weihnachtsjahr ausmachte. Für alles war genug Zeit. Man brauchte nicht mehr alles an einem Tag erledigen, was man das ganze Jahr nicht getan hatte. Da im Weihnachtsjahr an jedem Tag Weihnachten war, verhielt man sich auch so, wie man sich an Weihnachten immer verhalten wollte, aber nie dazu gekommen war. Man liebte, man war da, man hatte Zeit, man teilte, Nehmen und Geben waren in ständigem Fluß. Je mehr man in diesem Weihnachtsjahr lebte, desto mehr verwandelte sich die Welt. Es verschwand die Angst und wurde zur Liebe. Es verschwand die Dunkelheit und wurde zu Licht. Es verschwand die Lüge und wurde zur Wahrheit.

Die Menschen lebten gern in diesem Weihnachtsjahr und sie konnten nicht mehr verstehen je anders gelebt zu haben. Nie hatten sie so viel Freude am Leben gehabt, wie dieses Jahr. Nie waren sie reicher beschenkt worden, wie dieses Jahr. Nie hatte das Leben so viel Spaß gemacht, wie dieses Jahr. Was war mit ihnen geschehen? Waren sie auf wundersame Weise geheilt worden?

Nein, die Menschen waren nicht geheilt worden, sie hatten sich selbst geheilt, durch ihre Entscheidung im Weihnachtsjahr zu leben. Diese Entscheidung, die Herztüren offen zu halten, war der Grund für all diese „Wunder“. Im Weihnachtsjahr war es auch, daß die Kriege ihren Anfang im Aufhören nahmen ..... wie so vieles in diesem Jahr seinen Anfang nahm .....

Kaum war das Weihnachtsjahr vorbei, so entschieden sich die Menschen im

Weihnachtsjahrzehnt  
Weihnachtsjahrhundert  
Weihnachtsjahrtausend

zu leben.

Kaum war das Weihnachtsjahrtausend vorbei waren die Menschen und die Welt aus lauter Licht, Liebe und Wahrheit, sich selbst neu erschaffend, sich selbst verwandelnd auf dem Weg in ein noch schöneres , noch strahlenderes Licht .....

Und so kam es, daß die Erde zu dem wurde, wozu sie von Anfang an geplant war .....

Tiefe Dankbarkeit gegenüber der richtigen Entscheidung durchzog ein jedes Wesen, und es war wie ein immerwährendes Gebet.

Liebe Freunde, liebe Gäste .....

in diesem Sinne wünscht Ihnen das TEAM der Sehnsuchtsküche von Herzen  
ein von Wahrheit – Liebe - und Wundern - volles Weihnachtsjahr 2018

*Den Tieren zu Weihnachten das Leben schenken  
- Weihnachtsmenue 2017 -*

<i>Kartoffelsuppe</i>	<i>½ l</i>	<i>3,50 €</i>
<i>Zwiebelsuppe</i>	<i>½ l</i>	<i>3,50 €</i>

<b><i>Menue I</i></b>	<i>pro Pers.</i>	<i>11,50 €</i>
<i>Seitan-Sauerbraten, Apfelrotkraut, Salzkartoffeln</i>		

<b><i>Menue II</i></b>	<i>pro Pers.</i>	<i>10,50 €</i>
<i>Pikantes Soja-Gulasch mit Quinoa-Reis</i>		

*Dessert*

<i>Linzer Torte</i>	<i>St.</i>	<i>3,00 €</i>
<i>Maulwurfhügel</i>	<i>St.</i>	<i>3,50 €</i>
<i>Mango-Kokos-Creme</i>	<i>St.</i>	<i>3,50 €</i>

*Alle Speisen sind fertig zubereitet, eingeschweißt und  
müssen nur noch erwärmt werden.*

*Menue Vorbestellung bitte bis 18.12.17 (Tel.: 07041 861923)  
Bestellung per Post bitte bis 18.12.17*

*Abholung der Menues am 23.12.17 von 10<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr,  
oder ab 18<sup>00</sup> Uhr.*

*- Öffnungszeiten -*

*Weihnachten '17 / Neujahr '18*

*24.12.17 Geschlossen  
25.12.17 12<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> Uhr  
26.12.17 12<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> Uhr  
31.12.17 18<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr  
1.01.18 18<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr  
6.01.18 18<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr  
7.01.18 12<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> Uhr*